

FRAUENVERBAND IM BDV e.V.



Einladung zur internationalen Begegnungstagung

„100 Jahre ost-europäische Frauen:

**Sternstunden und Rückschläge im Streben um
gesellschaftspolitische Anerkennung und Teilhabe“**

Vom 8. – 10. März 2019, Bildungsstätte Heiligenhof, 97688 Bad
Kissingen, Alte Euerdorfer Str. 1

100 Jahre Frauenwahlrecht in Deutschland nehmen wir zum Anlass, um die Bedingungen zu klären, die die Entfaltung der Frauen im historischen und im aktuellen Kontext begünstigten oder behinderten. Wir fragen: Welche Setzungen prägten das Leben der Frauen? Welche Hindernisse mussten auf dem Weg zur gesellschaftlichen und politischen Teilhabe beseitigt werden? Welche Frauen haben die berechtigten Anliegen formuliert und durchgesetzt? Welches sind die Themen, die uns heute unter den Nägeln brennen? Diese Fragen wollen wir nicht im Alleingang, sondern im Dialog mit unseren osteuropäischen Nachbarinnen klären. Geplant ist, dass sich deutsche und osteuropäische Frauen mit dem Einsatz der Frauen für Anerkennung und Partizipation und mit ihrer Brückenfunktion zwischen Ost und West auseinandersetzen.

Hochqualifizierte Referentinnen setzen Meilensteine auf dem steinigen Weg der Frauen zur gesellschaftspolitischen Anerkennung und Teilhabe. Sie beleuchten den couragierten Einsatz von einzelnen Frauen und Frauenverbänden im Kampf um Frauenrechte. In diesem Sinne ist es eine Tagung „von Frauen für Frauen“.

Sie, liebe Gäste, sind herzlich eingeladen, mitzuhören und mitzudenken, wenn es um die Zukunft von uns Frauen in Europa geht.

Ihre Maria Werthan

Tagungsprogramm (Änderungen vorbehalten)

Tagungsleiterin: Dr. Maria Werthan, Präsidentin Frauenverband

Freitag, 8. März 2019

ab 14.30 Uhr Kaffeetrinken

15.30 Uhr Einführung, Tagungsleiterin Dr. Maria Werthan

16.00-17.00 100 Jahre Ringen um Frauenrechte in Deutschland

Referentin: Dr. Maria Werthan

17.00-17.30 Frauen im Bund der Vertriebenen

Referentin: Sibylle Dreher, Vizepräsidentin Frauenverband

18.00 Uhr Abendessen

19.00 Uhr Vorstellungsrunde

Samstag, 9. März 2019

8.00-9.00 Uhr Frühstück

9.00-10.00 Weibliche Stimmen in der deutschmährischen Literatur

Referentinnen: Prof. Dr. Fiala-Fürst, Leiterin Germanistisches Institut, Palacky-Univers., Olmütz, Tschechien,
Caudia Merz, Mag. Phil., Palacky Univ. Olmütz

10.00-11.00 Frauenwahlrecht und Frauenpolitik: Über Chancen und Konflikte in der 2. Polnischen

Republik (1918-1939) und in der heutigen polnischen Gesellschaft

Referentin: Dr. Angeliqe Leszczawski-Schwerk, Historikerin, Journalistin

11.15-12.15 100 Jahre Frauen in der Politik: Fördernde und behindernde Bedingungen im historischen und aktuellen Kontext

Referentin: Hannelore Buls, Diplom-Sozialökonomin, Vorstand Deutscher Frauenrat bis 2017, SoVD

12.15 Uhr Mittagessen

ab 14.00 Uhr Kaffeetrinken

15.00-16.00 „Freiheit ist unteilbar“ (Louise Otto-Peters)

Referentin: Prof. Dr. Godula Kosack, Soziologin, Vorsitzende Terre des Femmes, Leipzig

16.00 -17.00 Ungarndeutsche Frauenschicksale nach 1944

Zum Andenken von Theresia Lunczer (1943-2011)

Referentin Dr. Kathi Gajdos-Frank, Direktorin Jakob-Bleyer Haus in Budaörs, Ungarn

17.00-18.00 Fanny Lewald (1811-1889) - eine ostpreußische Schriftstellerin und Kämpferin für Frauenbildung und Frauenemanzipation

Referentin: Dr. Bärbel Beutner, Gymnasiallehrerin, Autorin

Sonntag, 10. März 2019

8.00-9.00 Uhr	Frühstück
9.15-10.30	Vom Sich-Auflehnen in der Sprache: Herta Müllers Stil und seine Wurzeln
Referentin:	Dr. Herta Haupt-Cucuiu, Gymnasiallehrerin, Offenburg
10.45-11.45	Leitung Schluss-Gesprächskreis: Dr. Maria Werthan
12.00 Uhr	Mittagsessen, Heimfahrt

Teilnahmebedingungen: Der Beitrag für die Teilnahme deutscher Gäste beträgt 75,- €, plus Kurtaxe 1,75 € pro Tag. Gäste aus dem Ausland zahlen 20,- €. Die Fahrtkosten werden für die 2. Klasse Bundesbahn erstattet. Mit dem PKW wird nur ein Höchstsatz von 150 € erstattet. Im Preis enthalten sind Kosten für Unterkunft, Verpflegung und das gesamte Programm. Der Einzelzimmerzuschlag beträgt 8 € pro Übernachtung. Gäste ohne Übernachtung zahlen 45,- € (Programm und Verpflegung). Die Hörergebühr pro Vortrag kostet 5 €.

Anmeldung: Bildungsstätte Heiligenhof, Alte Euerdorfer Str. 1, 97688 Bad Kissingen, Telefon: 0971-714 70, Fax.: +49 971 / 7147-47, E-Mail: info@heiligenhof.de, Internet: www.heiligenhof.de.

Teilen Sie den Wunsch nach Einzel- oder Doppelzimmer mit.

Diesmal **zahlen** Sie bar bei Frau Pohle im Heiligenhof.

Anmeldung ab sofort bitte bis zum 20.02.2019 Erfolgt eine Abmeldung später als vier Tage vor Beginn der Tagung oder erscheint der Teilnehmer nicht, berechnen wir den vollen Beitrag.

Anreise Bahn: Von Nürnberg, Bamberg oder Würzburg über Schweinfurt im Stundentakt nach Bad Kissingen, ab Frankfurt a.M. über Gemünden. Der Heiligenhof besitzt keine direkte Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr. Ein Taxi vom Bahnhof kostet ca. 7 €. Bitte Gruppentaxi nehmen. Zu Fuß ca. 30 Min. (Über Saalebrücke und beim Parkplatz Heiligenfeld links). **Auto:** A 7 von Norden: Aus-fahrt Bad Kissingen/ Oberthulba. Nach Ortsschild auf dem Westring bleiben, nach der Ampel, nächste Straße rechts abbiegen, („Heiligenhof“ ausgeschildert). A 7 von Süden: Ausfahrt Bad Kissingen / Hammelburg, B 287 Rtg. Bad Kissingen, nach dem Ortsschild der Straßen folgen (180° Drehung), bei der Ampel rechts (Westring) und gleich wieder links Rtg. Heiligenhof. Von Osten über die A 70 Bamberg-Schweinfurt, dann auf die A 71 Richtung Erfurt. Ausfahrt: Bad Kissingen. Ca. 1 km nach dem Ortsschild an der Ampel links (Westring) über die Saalebrücke und gleich wieder links Richtung Heiligenhof. Von Nordosten (Thüringen) über die neue A 71. Ausfahrt: Bad Kissingen. Weiter siehe oben „Vom Osten“.

Haftung: Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung bei Personen- und Sachschäden bei der An- und Rückreise und am Tagungsort.

Zwecks Unterstützung unserer Öffentlichkeitsarbeit verzichten die Teilnehmer bitte auf ihr **Recht am Bild** während der Dauer der Veranstaltung.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages